

PR/Kommunikation Audi Schweiz

Harry H. Meier
Telefon: +41 (0)56 463 93 61
Telefax: +41 (0)56 463 95 05
E-Mail: harry.meier@amag.ch

AMAG Automobil- und Motoren AG
Aarauerstrasse 20
CH-5116 Schinznach-Bad
www.audi.ch

1. März 2010

Der Effizienz-Massstab – der Audi A8 hybrid

Audi präsentiert den A8 hybrid als Technikstudie auf dem Genfer Automobilsalon. Seine beiden Motoren – ein 2.0 TFSI und eine E-Maschine – leisten zusammen 180 kW (245 PS) und liefern 480 Nm Drehmoment. Sie ermöglichen die souveränen Fahrleistungen eines grossen Sechszylinders. Und auch beim Verbrauch spielt das konsequente Downsizing in Kombination mit den Vorteilen der Elektrifizierung seine Stärke aus – er beträgt im Mittel nur 6,2 Liter pro 100 km, das bedeutet einen CO₂-Wert von 144 Gramm pro Kilometer.

Der Audi A8 hybrid ist als Parallel-Hybrid aufgebaut – ein hocheffizientes Prinzip, das unnötige Reibungs- und Leistungsverluste vermeidet. Zwischen dem Vierzylinder-Benzinmotor, der 155 kW (211 PS) abgibt, und der Achtstufen-tiptronic liegt ein kraftvoller Elektromotor. Er bringt es auf 33 kW (45 PS) Leistung und auf satte 211 Nm Drehmoment. Im Zusammenspiel beträgt die Systemleistung 180 kW und 480 Nm. Damit beschleunigt der Audi A8 hybrid in 7,6 Sekunden von null auf 100 km/h und erreicht eine Höchstgeschwindigkeit von 235 km/h.

Die A8-Studie ist ein Vollhybrid. Er zeichnet sich dadurch aus, dass er allein mit dem Benzin- oder mit dem Elektromotor fahren oder die Kraft beider Antriebe kombinieren kann. In Ausrollphasen und beim Bremsen arbeitet der Elektromotor als Generator, wandelt die kinetische in elektrische Energie um und speist sie in die Batterie zurück. Der Hybridantrieb erlaubt elektrisches Fahren bis 65 km/h mit mehr als zwei Kilometer Reichweite – genug für Stop-and-Go-Verkehr in der City.



Die AUDI AG hat im Jahr 2009 rund 950'000 Automobile verkauft. Das Unternehmen erreichte bei einem Umsatz von € 34,2 Mrd. ein Vorsteuerergebnis von € 3,2 Mrd. im Jahr 2008. Audi produziert an den Standorten Ingolstadt, Neckarsulm, Győr (Ungarn), Changchun (China) und Brüssel (Belgien). Ende 2007 startete die CKD- Produktion des Audi A6 und Anfang Oktober 2008 die des Audi A4 in Aurangabad in Indien. Das Unternehmen ist in mehr als 100 Märkten weltweit tätig. 100-prozentige Töchter der AUDI AG sind unter anderem die Automobili Lamborghini Holding S.p.A. (Sant'Agata Bolognese/Italien) und die quattro GmbH (Neckarsulm). Audi beschäftigt derzeit weltweit rund 58'000 Mitarbeiter, davon 46'500 in Deutschland. Um den „Vorsprung durch Technik“ nachhaltig zu sichern, investiert die Marke mit den vier Ringen jedes Jahr rund € 2 Mrd. Bis 2015 will Audi die Anzahl seiner Modelle auf 42 deutlich erweitern. Audi feierte 2009 100. Geburtstag. Am 16. Juli 1909 gründete August Horch das Unternehmen in Zwickau und nannte es, in Anlehnung an die lateinische Übersetzung seines Familiennamens, Audi. Die AMAG Automobil- und Motoren AG ist Generalimporteur der Marke Audi für die Schweiz und Liechtenstein.

Fotos und weitere Informationen erhalten Sie unter www.audipress.ch. Für einen zeitlich begrenzten Zugang benutzen Sie bitte: Benutzername: presse_gast_02, Kennwort: presse_6348